

Pseudokrupp (Stenosierende Laryngitis)

Beim Pseudokrupp handelt es sich um einen Atemwegsinfekt, bei dem es zur Entzündung und Schwellung der Schleimhaut des Kehlkopfes und der Stimmbänder kommen kann. Dabei können Atemnot und anfallsartiger Husten (Krupphusten) auftreten.

Der Pseudokrupp tritt meist bei Kindern im Alter von 3 Monaten bis zu 5 Jahren und wird vor allem in den Herbst- und Wintermonaten beobachtet.

Ursachen:

- Meist Virusinfektionen (Haupterreger Parainfluenza-, RS- und Rhinoviren)
- Selten bakterielle Erreger wie Haemophilus influenzae Typ B oder Corynebacterium diphtheriae (Diphtherie), cave: lebensbedrohliche Schwellung des Kehlkopfes (Epiglottitis) bei bakteriellen Erregern möglich, aber aufgrund der vorhandenen Impfungen gegen diese Erreger nur noch selten vorkommend!
- Risikofaktoren: hohe Luftverschmutzung, Zigarettenrauchexposition („Raucherwohnung“)

Symptome:

- Trockener und bellender Husten mit Heiserkeit und Atemnot, vor allem nachts oder in den frühen Morgenstunden aus dem Schlaf heraus
- lautes Einziehen der Luft beim Einatmen (Stridor)
- Selten schwere Atemnot mit Erstickengefahr
- Im Verlauf oft Erkältungssymptome und Fieber
- Tagsüber meist Beschwerdefreiheit

Behandlung:

- Ruhe bewahren und Kind beruhigen!!!! (Aufregung kann Atemnot verschlimmern)
- Frische und kühle Luft (Fenster öffnen) und aufrechte Haltung
- Bei ausbleibender Besserung steroidhaltige Zäpfchen oder Saft zum Abschwellen der Schleimhaut
- Nach Beruhigung des Kindes Anbieten von kühlem Wasser in kleinen Schlucken
- Falls auch nach Gabe eines kortikosteroidhaltigen Medikamentes keine Besserung: Kind ärztlich untersuchen lassen - unter ärztlicher Aufsicht ggf. Inhalation abschwellender Substanzen (Adrenalin)

Bei Schwerer Atemnot rufen Sie den Rettungsdienst!